

# Hymne neu vertont

Isländ ist an der EM ausgeschieden, und nach dem OpenAir sind auch die letzten Hu-Rufe verstummt. Der Schweizerpsalm ist bis zum 1. August ohnehin kein Thema mehr. Was also trällern Heimat- oder andere Fans bis dahin?

Das St. Gallerlied natürlich, findet zumindest der Kanton. Wer kennt es noch? Im Staatsarchiv gibt es jedenfalls keine vollständige Aufnahme, schon gar nicht in angemessener Qualität. Darum haben Kinder der Domsingschule das Lied neu vertont und verfilmt – zu hören und zu sehen auf [www.sg.ch](http://www.sg.ch). «Sant Galle isch mis Heimatland / bont gschägget isch sis Chleid», heisst es da. Die Kinder haben die Textzeilen überhaupt nicht als alt und verstaubt empfunden, versichert Chorleiterin Anita Leimgruber-Mauchle. An der EM wurden unsere Gesänge von den Fussballgöttern nicht erhört. Vielleicht klappt es ja nun mit der St. Galler Hymne. Wenn nicht für die Nationalmannschaft, dann immerhin für den FC SG – oder wenigstens für den SC Brühl. Es muss ja nicht gleich der Europacup sein. (hrt)